

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: 7831-10.00

Stuttgart, 15.01.2021

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
Datum 24.09.2020
Betreff Umgang der Bahn AG mit Projektpartner*innen von Stuttgart 21

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Beantwortung Gemeinderatsanfrage 388/2020 vom 24.09.2020 von Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei: „Umgang mit der Bahn AG mit Projektpartner*innen von Stuttgart 21“

Gemäß Antrag 388/2020 hat die Landeshauptstadt Stuttgart die DB AG mündlich und schriftlich aufgefordert, die Fragen des Antrags 198/2020 nicht nur in einer Gesamtstellungnahme, sondern einzeln in schriftlicher Form zu beantworten. Darüber hinaus wurde die DB AG aufgefordert, dass ein Vertreter der DB AG in der nächsten Sitzung des Ausschusses S21/Rosenstein mündlich dazu Stellung nimmt, warum von einer Einzelbewertung abgesehen wurde.

Mit Schreiben vom 30.11.2020 hat die DB AG geantwortet. Sie bezieht sich darin zunächst auf ihre Antwort vom 26.05.2020, welche als Gesamtstellungnahme dem Antrag 198/2020 beigefügt ist. „Inhaltlich haben wir diesem nichts hinzuzufügen“, ergänzt die DB AG weiter.

Insgesamt verweist die DB AG darauf, dass „konkrete sicherheitsrelevante Rechts- und Fachfragen nicht politisch debattiert und entschieden werden können. Zuständig hierfür sei das Eisenbahn-Bundesamt, welches – wie bereits mitgeteilt – das Brandschutzkonzept für den künftigen Stuttgarter Hauptbahnhof und die zulaufenden Tunnel umfassend geprüft und genehmigt hat. Entscheidungsgrundlage wären dabei Gesetze, Verwaltungsvorschriften, Regelwerke und allgemein anerkannte Regeln der Technik gewesen – nicht hingegen politische Meinungen. Diese einschlägigen Vorschriften konstituierten das zu gewährleistende Sicherheitsniveau. Sie seien der Maßstab, an dem sich die neu errichteten Eisenbahnanlagen jederzeit messen lassen müssten.“

Des Weiteren hat die DB AG mitgeteilt, dass sie aus besagten Gründen nicht an der nächsten Ausschusssitzung teilnehmen wird.

In Vertretung

Dr. Fabian Mayer
Erster Bürgermeister

Verteiler
<Verteiler>